



Gemeinde

# LEOGANG

Amtliche Mitteilung  
zugestellt durch Post.at



Der Bürgermeister informiert  
**GEMEINDEZEITUNG**

**März 2021**



**WIR WÜNSCHEN  
SCHÖNE OSTERN!**



## Der gelbe Sack Entsorgung Kunststoffverpackungen

Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger,  
liebe ZweitwohnsitzbesitzerInnen!

Die Firma Altstoff Recycling Austria kurz „ARA“ ist mittlerweile seit über 25 Jahren Experte im Recycling, unter anderem auch von Kunststoff und Verpackungen. Sie ist eine der wichtigen Kräfte in der österreichischen Kreislaufwirtschaft. Die Firma genießt international hohes Ansehen in der Abfallwirtschaft. Die Firma ARA ist auch Partner des Abfallwirtschaftsverbandes Pinzgau mit der Geschäftsstelle ZEMKA Gesellschaft m.b.H. und somit auch Partner der Gemeinde Leogang.

Der gelbe Sack wird durch die Firma ARA kostenlos für die Sammlung von Kunststoffverpackungen zur Verfügung gestellt. Eine Rolle wird jährlich an alle Haushalte zugestellt, zusätzlich benötigte Rollen können am Recyclinghof der Gemeinde, sowie im Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten abgeholt werden. Ein Partnerunternehmen der Firma ARA holt die gelben Säcke, großteils von zu Hause bzw. den gemeinsamen Sammelstellen einzelner Ortsteile oder Siedlungen kostenlos ab und transportiert diese zum Verwerter (Firma PIREG) weiter.

Alle Termine sind in der Bürgerinfo 2021 sowie auf unserer Homepage zu finden

 [www.leogang.at/Buergerservice/Aktuelles/Muellabfuhrkalender](http://www.leogang.at/Buergerservice/Aktuelles/Muellabfuhrkalender)

Diese oben angeführte Vorgangsweise ist Vertragsbestandteil, ein Anfahren des Altstoffhofes zur Abholung des gelben Sackes durch den Sammler ist nicht möglich. Dagegen stehen vor allem vertragliche, logistische und weitere Gründe.

**Es werden ab sofort am Recyclinghof, ausnahmslos, keine gelben Säcke mehr entgegengenommen!**

Die Gemeinde Leogang ersucht alle, sich daran zu halten und bittet gleichzeitig um Verständnis. Nur durch die Mithilfe aller kann ein geordneter Ablauf am Recyclinghof, eine geordnete Mülltrennung, Abholung sowie darauffolgende Weiterverarbeitung funktionieren.



## Wasserversorgungsanlage - Arbeiten Ullachtal

Ing. Thomas Riedlsperger

Zur Absicherung der Wasserversorgung der Gemeinde Leogang für die nächsten Jahrzehnte sind im Ullachtal umfangreiche Maßnahmen an der Wasserversorgungsanlage geplant. Die Detailplanung der Maßnahmen erfolgte durch die Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg, die seit über 35 Jahren die Planungsarbeiten an unserer Wasserversorgung durchführt. Im Jahr 2020 wurden bereits sämtliche Quelfassungen im Bereich Birnbachloch erneuert und dadurch auch die Wassermenge erhöht.

Für heuer ist geplant die gefassten Quellwässer in einen neuen, den heutigen Anforderungen entsprechenden Quellsammelschacht zu führen und die gesamte Quellzuleitung zum Hochbehälter Ullach zu erneuern. Diese Verbindungsleitung wird als Druckleitung in Stahlguss errichtet, sodass zukünftig auch der Einbau eines Trinkwasserkraftwerkes möglich ist und entsprechend elektrische Energie erzeugt werden kann. Der Leitungsbau wurde entsprechend den Vorgaben des Bundesvergabegesetzes ausgeschrieben und die Fa. ETM Bau GmbH. aus Fusch hat als Bestbieter den Zuschlag erhalten. Mit der Umsetzung soll bereits im Frühjahr begonnen werden.

Der Neubau des Hochbehälters mit einem Fassungsvermögen von 500m<sup>3</sup> (anstatt derzeit 200m<sup>3</sup>) und die Errichtung des Trinkwasserkraftwerkes sind dann für die Jahre 2022 und 2023 geplant. Insgesamt werden ca. € 2,5 Mio. in die Wasserversorgungsanlage investiert. Das Projekt wird über eine Umweltförderung des Bundes durch die Kommunal Kredit gefördert.

Besonders bedanken möchten wir uns für die unkomplizierte Abwicklung bei allen Grundstückseigentümern, die von den Arbeiten direkt oder indirekt betroffen sind. Wir sind um einen reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten bemüht, bitten jedoch um Verständnis, wenn kurze Beeinträchtigungen oder Behinderungen eintreten.





## Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!

**Ein Jahr Corona liegt hinter uns und keiner weiß wie lange noch.** So könnte eine Schlagzeile für einen Bericht lauten, der unsere derzeitige Situation beschreibt. Es wird auch für mich als Bürgermeister immer mühsamer, in den vielen Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern, die Corona Lage zu beschreiben bzw. zu erklären. Vieles scheint in den letzten Wochen und Monaten nicht abgestimmt, unkoordiniert, bis hin zu teilweise fast chaotisch. Dies mag auf den ersten Eindruck so erscheinen und wird auch von großen Teilen der Bevölkerung so empfunden. Aber bei genauerem und realistischem Hinschauen kann man sicher auch erkennen, **dass es seit den Kriegsjahren eine solche Situation in unserem Land noch nie gegeben hat.** Dass es äußerst schwierig ist, in der Kürze der Zeit, mit sehr wenig wissenschaftlichen Erkenntnissen und dem Blick auf die Akzeptanz in der Bevölkerung, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Niemand hätte sich in den letzten Jahren vorstellen können, dass eine Wintersaison völlig ausfällt. Vor Weihnachten hieß es noch: „Jetzt wird halt alles zugemacht, damit der Wintertourismus wieder in der gewohnten Form, so wie auch der Sommer vorher war, ablaufen kann“. Sehr schnell wurde uns klar, dass dieses Virus keine Rücksicht auf irgendwelche Interessen nimmt. Trotzdem war es in diesem Winter aber möglich, mit den geforderten Auflagen, den von uns so geliebten Wintersport, auszuüben. Ein ganz **besonderer Dank gebührt den „Leoganger Bergbahnen“**, dass sie bis Mitte März durchgehend und nun auch an den Wochenenden den Liftbetrieb aufrechterhalten haben. Auch für Tourenskigeher, wurde seit Anfang des Winters, bei der „Steinbergbahn“ eine perfekte Möglichkeit geschaffen.

Was uns allen, neben den wirtschaftlichen Schwierigkeiten mittlerweile am Meisten fehlt, ist der persönliche Kontakt in den Familien, dem Freundeskreis, den Vereinen und das gesellschaftliche Leben im Ort. Die verschiedensten Veranstaltungen, das Ausrücken unserer Vereine, der Klang unserer Musikkapelle, der gemeinsame Austausch, all das ist uns besonders wichtig und **geht uns schlichtweg ab.** Auch mir persönlich fehlen in dieser Zeit, die verschiedenen Zusammenkünfte, die Hausbesuche anlässlich runder Geburtstage und Hochzeitsjubiläen, sowie die Kontakte mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern im „Prielgut“. **Einfach gesagt: Der Kontakt und Meinungs-austausch mit der Bevölkerung.** Trotz allem sind wir aber für die nächsten Monate optimistisch und blicken positiv in die Zukunft.

**Ich hoffe, dass wir alle, spätestens im Sommer, wenn jeder und jede Zugang zur Impfung hat, in unser „normales“ Leben zurückkehren können.**



Für das Jahr **2021** haben wir uns einiges vorgenommen. Nachdem im letzten Jahr die „Kösselquelle“ neu gefasst wurde, geht es heuer weiter mit der **Erneuerung der Trinkwasserleitung** (siehe Bericht). Der **Einbau eines Aufzugs** in der Volksschule Leogang, sowie die Schaffung von **Räumen für die schulische Nachmittagsbetreuung**, sind bereits in der Ausschreibung und werden im Sommer umgesetzt. Das Land Salzburg setzt die Sanierung der B164, von der Ortsausfahrt in Richtung Osten, fort und sodann sind dadurch Gehsteig und Beleuchtung zu erneuern. Das sind nur die größten Baumaßnahmen, die zeigen, dass die Gemeinde trotz angespanntem Budget, die notwendigen Investitionen umsetzt.

**Deshalb bleiben wir optimistisch, halten wir zusammen und suchen wir nicht die Fehler immer bei den anderen!**

Euer Bürgermeister  
Griesner Sepp



## Aus dem Kindergarten Sonnenschein

Hildegard Griebner & das Team der Pädagoginnen

### Fasching

Der Fasching ist eine besondere Zeit im Jahreskreis des Kindergartens. Die Kinder lieben es, sich zu verkleiden und in verschiedene Rollen zu schlüpfen. In diesem Jahr sind fast alle Faschingsfeste für die Kinder ausgefallen. Umso wichtiger war es für uns, im Kindergarten in den jeweiligen Gruppen mit den Kindern ein Faschingsfest zu feiern!

Schon früh am Morgen wirbelten am Faschingsdienstag Indianer, Prinzessinnen, Polizisten und anders verkleidete Kinder durch die Gruppen. Mit großer Begeisterung tanzten die Kinder zu Spaß- und Faschingsliedern. Eine „riesen Gaudi“ waren Spiele wie zB Zeitungstanz, Luftballon platzen, Wetthüpfen, ... Der Tag ging viel zu schnell vorbei und wir freuen uns schon auf das nächste Faschingsfest im Kindergarten Sonnenschein.



### Kneippen

Die Kinder sollen schon früh spielerisch die Grundlagen einer gesunden und natürlichen Lebensweise lernen. Deshalb werden im Kindergarten verschiedenste Angebote geplant, bei denen die Kinder ihre Körperwahrnehmung schulen und dabei gleichzeitig großen Spaß haben können. Ein besonderes Highlight ist das „Schneelaufen“. Durch das Gehen im Schnee entsteht ein Kältereiz, der dazu führt, dass sich die Blutgefäße zusammenziehen. Ist die Kälte vorbei, weiten sie sich wieder und die Durchblutung wird gesteigert. Das trainiert die Blutgefäße und kurbelt die Abwehrkraft an. Der Körper kann sich besser gegen Viren und Bakterien verteidigen.



Das wichtigste Prinzip ist beim Kneippen „Kein kaltes Wasser auf einen kalten Körper“. Deshalb gibt es vor dem Kneippen ein warmes Fußbad. Danach geht es ab in den Schnee um eine Erfrischung hervorzurufen. Die zweite wichtige Regel lautet: „Abtrocknen hinterher gibt es nicht“, denn der Körper soll sich durch Bewegung selbst wieder erwärmen. Nach dem Kneippen streifen die Kinder die Beine mit den Händen ab, ziehen dicke Socken an und hüpfen/tanzen im Raum zu lustiger Musik, bis sie trocken sind.

Die Kinder der Füchse-Gruppe hatten riesengroßen Spaß und konnten neue Wahrnehmungserfahrungen sammeln.

### Unsere große Malwand kann viel!

Malen und kreatives Gestalten sind ein wesentlicher Beitrag zur ganzheitlichen Förderung im Kindergarten. Das freie Malen an unserer großen Malwand fördert viele Kompetenzen, die auf den ersten Blick nicht zu sehen sind, denn hinter ein paar bunten Strichen und Formen steckt sehr viel mehr.

Das große Papierformat an der Wand ermöglicht sowohl große, ausladende Bewegungen, als auch kleine und differenzierte Ausführungen von Details. Grob- und Feinmotorik wird somit gleichermaßen geschult. Durch das Arbeiten in der Gruppe mit begrenzt vorhandenem Material ist Rücksichtnahme und Absprache unverzichtbar. Ebenso wird durch das Gespräch am Bild die Kommunikationsfähigkeit der Kinder gefördert. „Erzähl mir was über dein Bild!“, beinhaltet, dass das Kind eine Geschichte mit den erforderlichen Hintergründen vollständig vermitteln kann.

Die Kinder entscheiden selbst, ob und wann sie malen wollen. Im Kindergarten gibt es meist keine Vorgaben, da uns die Idee vom freien Malen, ohne Bewertung und frei von Erwartungen sehr wichtig ist. Unsere große Malwand bietet den Kindern die Möglichkeit, sich auszuprobieren, verschiedene Farben zu entdecken, Erlebtes zu verarbeiten und sich über viele Pinselspuren zu freuen.

„Jedes Kind ist ein Künstler. Das Problem ist nur, wie man ein Künstler bleibt, wenn man größer wird.“ (Pablo Picasso)

### Ostern

Die Vorbereitungen für unser Osterfest sind in vollem Gange. Es wird fleißig gemalt, gebastelt und der Besuch des Osterhasen freudig erwartet. Ostern ist das Sinnbild für die Auferstehung und die Hoffnung auf ein neues Leben. Auch im Kindergarten freuen wir uns nach der vergangenen Zeit auf ein neues, belebtes Miteinander und ein frohes Lebensgefühl.

In diesem Sinne wünschen wir allen Kindern, Eltern, Großeltern und der ganzen Bevölkerung ein frohes Osterfest!

## Aus dem Wohnhaus Prielgut

Martin Herzog

Liebe Leogangerinnen und Leoganger,  
BGF-Preis 2020 - die höchste Auszeichnung in Österreich für das Prielgut. Alle drei Jahre werden vom Österreichischen Netzwerk für Betriebliche Gesundheitsförderung (ÖNBGF) Dienststellen und Betriebe mit dem BGF-Preis ausgezeichnet. Die Exklusivität des BGF-Preises garantiert den prämierten Unternehmen herausragende Alleinstellung und ist mit nationaler und internationaler Beachtung verbunden. Ziel der Auszeichnung ist es, die nachhaltigen und innovativen Aktivitäten im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung sichtbar zu machen. Der BGF-Preis stellt im 3-stufigen Qualitätssicherungssystem des ÖNBGF die höchste Auszeichnung dar. Unter den rund 1.100 BGF-Gütesiegeleinreichungen in den Jahren 2017 bis 2019 wurden vier herausragende Projekte ausgewählt und mit dem BGF-Preis prämiert. Das Wohnhaus Prielgut war eine dieser vier Institutionen, die im Jahr 2020 diese besondere Auszeichnung erhielten.



Anlässe wie der Valentinstag gehören trotz der Covid-19 Situation gefeiert und werden natürlich auch bei uns im Prielgut entsprechend zelebriert. So freute sich jede Bewohnerin und auch die Mitarbeiterinnen sehr über eine Blume zum Valentinstag und unsere Bewohner und Mitarbeiter über Schokolade.



Hörgeräte-Akustiker Tobias Jungwirth von „Tobi's Hörcafe“, der auch BewohnerInnen von uns betreut, ist von unserem Garten und dem Konzept der Hausgemeinschaften sehr angetan und überzeugt. Deshalb wollte er uns unbedingt etwas sponsern, an dem die BewohnerInnen und auch die MitarbeiterInnen eine Freude haben. Vor einiger Zeit hat er drei große Körbe mit Saatgut für unsere Hochbeete und den Garten bzw. die Stubenbalkone vorbeigebracht. In den Körben sind auch „Stecker“ für Beschriftungen, ein Schauferl und auch eine Seife, da man nach dem Garteln ja voller Erde ist - vielen Dank, das hat uns sehr gefreut!



### Tagesbetreuung

Unsere Tagesbetreuung hat seit einiger Zeit zusätzlich auch am Dienstag geöffnet und damit vier Öffnungstage. Dass dies eine gute und notwendige Entscheidung war, zeigt uns das rege Interesse an allen vier Öffnungstagen.

 Öffnungszeiten aktuell

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag

 von 8 bis 16 Uhr.

Man kann nur an einem Tag in der Woche Gast sein, aber ebenso an mehreren Tagen, je nach Bedarf des Einzelnen. Es besteht sehr gerne die Möglichkeit sich das Angebot der Tagesbetreuung, im Rahmen eines kostenlosen Schnuppertages, einmal anzusehen.



## Aus der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Leogang

Marlene Vötsch

Nach Ostern (ab 6. April 2021) sind wir länger für euch da.

- 🕒 Unsere neuen Öffnungszeiten
  - Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
  - Donnerstag von 18.15 bis 19.45 Uhr
  - Sonntag von 9.15 bis 11.15 Uhr

Nach nunmehr fast 20 Jahren müssen wir leider auch unsere Gebühren anpassen. Für Kinder- und Jugendbücher sowie Hör-CDs beträgt die Entlehngebühr ab 6. April 50 anstatt bisher 30 Cent, für Romane und Sachbücher 70 anstatt 50 Cent. Die Gebühr für Spiele bleibt mit € 1,-- gleich. Die Ausleihzeit beträgt nach wie vor 4 Wochen.

Wir freuen uns über euren zahlreichen Besuch.

## Stellenausschreibungen

Die Gemeinde Leogang sucht

- zum ehest möglichen Eintritt einen **Jugendbetreuer** für den Jugendtreff in Sonnrain
- für die Sommermonate eine(n) **FerialpraktikantIn** (mind. 15 Jahre) für die Kassa der Freizeitanlage Sonnrain

Die Entlohnung erfolgt nach dem Salzburger Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2001 idgF.

Wenn Sie interessiert sind, richten Sie bitte Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung unter Beifügung von Foto, Lebenslauf, Bescheinigungen (zB über Ausbildungen, ...) an das Gemeindeamt.

### Für Auskünfte

Amtsleiter Ing. Mario Payer

📞 06583 8223-15

## Heizkostenzuschuss Land Salzburg

Bedürftige Menschen können auch heuer wieder (noch bis zum 31. Mai 2021) einen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150,-- beantragen.

Der Zuschuss wird an jene Personen ausbezahlt, deren monatliches Nettoeinkommen je Haushalt (aktuelles Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen) nachfolgende Werte nicht überschreiten:

- Alleinlebende / AlleinerzieherInnen € 950,--
- Ehepaare, Lebensgemeinschaften, eingetragene Partnerschaften € 1.426,--
- Die Einkommensgrenze erhöht sich
- für jedes Kind im Haushalt mit Familienbeihilfenbezug um € 294,--
- für jedes Kind im Haushalt ohne Familienbeihilfenbezug um € 478,--
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt um € 478,--

Die Antragsstellung erfolgt online

🌐 [www.salzburg.gv.at/heizschek](http://www.salzburg.gv.at/heizschek)

oder direkt am Gemeindeamt Leogang (Nachweis Einkommen und Heizkosten mitbringen)

## Erhebung der Statistik Austria

Die Statistik Austria führt im Zeitraum von Februar bis Juli 2021 eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen der österreichischen Bevölkerung durch. Dazu werden private Haushalte mittels Zufallsstichprobe ausgewählt. Es können auch Haushalte aus Leogang dabei sein.

Für die Mitarbeit an der Erhebung besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht. Alle Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und werden ausschließlich für die gegenständliche Erhebung verwendet. Die Teilnahme an der Erhebung wird mit einem € 15,-- Einkaufsgutschein entschädigt.



## Impressum

### Herausgeber und Verleger

Gemeinde Leogang, Leogang 4, 5771 Leogang, Österreich

Tel +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83 | [info@leogang.at](mailto:info@leogang.at) | [www.leogang.at](http://www.leogang.at)

**Redaktion, Layout und Grafik:** Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang

**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Josef Grießner

**Fotos:** sofern nicht anders angegeben jeweiliger Autor bzw. Gemeinde Leogang

**Titelbild:** Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang

**Druck:** Druckerei Johann Schreder, Saalfelden | **Auflage:** 1.550 Stück | **Erscheinungsweise:** 4 mal jährlich

## Obst- und Gartenbauverein Leogang

Anton Fischer & Marianne Wartbichler (SLV Salzburg)

### Geplante Veranstaltungen

Samstag 17. April 2021  
 14.00 Uhr: **Obstbaum - Pflanzkurs und Pflanzschnitt**  
 Fam. Sylvia u. Josef Grießner, Kuglerbauer, Grießen 9  
Fachreferent: Wilfried Pfeffer (Sbg. Baumwart)

Samstag 15. Mai 2021  
 14.00 Uhr: **Pflanzen- und Blumenaushmarkt**  
 Pressheim, Sonnberg 214

Sonntag, 27. Juni 2021: **Tag der offenen Gartentür**  
Auch diesmal haben sich wieder fleißige Gärtnerinnen bereit erklärt ihre schönen Gärten der Öffentlichkeit zu präsentieren  
Mit dabei sind:

- Fam. Elisabeth Schwabl, Obergrundbauer
- Fam. Martina Scheiber, Vorderrainbauer
- Fam. Anita Widauer, Herzogbauer

Im Sommer ist noch ein Sommerschnittkurs an verschiedenen Obstsorten geplant.  
Weiters ist noch ein 1-tägiger Vereinsausflug im August oder September geplant.

Jede einzelne Veranstaltung findet nur statt, wenn es die aktuellen Covid Verordnungen erlauben.  
Kurzfristige Absagen werden im Internet bekannt gegeben.  
 [www.bluehendes-salzburg.at/leogang/willkommen/](http://www.bluehendes-salzburg.at/leogang/willkommen/)

### Bodenprobenaktion

Heuer wird vom Sbg. Landesverband die Bodenprobenaktion gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer und dem Raiffeisenverband Salzburg durchgeführt.  
Untersuchungen sind möglich für die Kulturen Obstwiese, Gemüsegarten und Beerengarten. Untersucht werden die Makronährstoffe pH-Wert (Kalkbedarf), Phosphor, Kalium und Magnesium.

Die Bodenprobensackerl werden ab 8. März 2021 zum Verkauf in den Salzburger Lagerhäusern aufliegen. Für jede Kultur (Obstwiese, Gemüsegarten, Beerengarten) ist ein eigenes Bodenprobensackerl notwendig. In der Anlage zur Information der Leitfaden Bodentest bzw. Bild vom Probensackerl und die Erklärung der Auswertung.

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Bodentest genau und leserlich ausgefüllt werden muss! Die Ergebnisse werden nur per Email versandt. Ohne Emailadresse ist keine Zustellung des Ergebnisses möglich.

Der späteste Abgabezeitpunkt in den Salzburger Lagerhäusern ist die KW 20, vom 17. bis 22. Mai 2021.

Der Kunde erhält sein Ergebnis bzw. Düngeempfehlung (inkl. Erklärung) rechtzeitig vor der Herbstdüngung, aber nur per E-Mail. Der Preis pro Probe beträgt € 20,- (Rabatte sind nicht gültig bzw. möglich!) und ist bei der Abholung der Bodenprobensackerl im Lagerhaus zu bezahlen. An dieser Bodenprobenaktion kann jede(r) teilnehmen, auch Nichtmitglieder eines OGV's.

Das auf dem Probensackerl stehende Datum ist auch gültig, da diese Aktion ja bereits im Jahr 2020 stattfinden sollte, aber aufgrund von Corona verschoben werden musste und die ganzen Unterlagen nicht neu gemacht wurden.

Zum Start in die Saison 2021 möchten wir alle Mitglieder darauf hinweisen, dass wir mit gültigem Mitgliedsausweis eine Ermäßigung von 10 % auf Gartenartikel erhalten (ausgenommen Aktionsware!).

Die Aktion gilt bei folgenden Betrieben:

- Lagerhaus Leogang
- Gärtnerei Schwaighofer
- Gärtnerei Steger

Der Obst- und Gartenbauverein Leogang wünscht allen einen guten Start in die neue Gartensaison 2021.



## Theatergruppe Leogang

### „Frühlingszeit ist Probenzeit - Zwangspause die 2.“

Wie gerne wären wir jetzt schon beim Proben unseres neuen Stückes, doch aufgrund der immer noch zu unsicheren Situation haben wir uns schweren Herzens entschieden, auch heuer den Theatervorhang nicht zu öffnen. Wir blicken aber zuversichtlich in die nächste Zeit und werden mit voller Energie wieder starten - in diesem Sinne, bleibts gesund und bis bald!  
Eure Theaterer



## Loigom hoit zomm

Renate Pözleitner

Ein Jahr voller Herausforderungen liegt hinter uns- und ein spannendes vor uns.

Im Moment ist es uns nicht möglich eine Jahreshauptversammlung auszurichten, deshalb folgt hier ein kurzer Bericht über das Vereinsjahr 2020.

Der Umzug ins neue Büro erfolgte am 20. Februar 2020, genau zur richtigen Zeit.

Wir waren trotz den Einschränkungen und Dank der vielen Freiwilligen sehr aktiv. Im Frühjahr 2020 konnten wir vielen Menschen helfen, indem wir den Einkauf erledigten, Medikamente brachten, miteinander telefonierten und wenn es nötig war, erledigten wir kleine Frühjahrsarbeiten. Der Hilfsmittelverleih wurde sehr gut angenommen und dank der vielen Spenden konnten wir zwei weitere Pflegebetten ankaufen. Zur Unterstützung unserer jüngsten MitbürgerInnen konnten Investitionen getätigt werden, die zur therapeutischen Frühförderung beitragen.

Während der Sommermonate organisierten wir wieder Besuche und das Zusammenkommen, denn „a wenk hoagaschtn oder kaschtl'n“ tat allen gut. Zu diesem Zeitpunkt konnten auch wieder Fahrdienste gemacht werden. Das Telefonieren half, um mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Kontakt zu bleiben, einfach mal nachfragen, zuhören und füreinander da sein.

Die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, wie mit Forum Familie Pinzgau, Caritas Zentrum Zell am See, pepp, Gemeinde und Pfarre, um nur einige zu nennen, ist nach wie vor sehr wichtig und ein großer Teil von „Loigom hoit zomm“. Durch die gut organisierten Onlineveranstaltungen und den dadurch geringeren Zeitaufwand konnte an mehreren sehr interessanten und informativen Veranstaltungen teilgenommen werden.

Ab sofort unterstütze ich auch gerne bei Pensions- und Pflegegeldanträgen.

Eine weitere positive Entwicklung ist, dass sich immer mehr Menschen einbringen und wertvolle Beiträge liefern. Karin Battisti und Thomas Thämlitz sind PflegeassistentInnen und haben eine Ausbildung zu DemenzbegleiterInnen absolviert. Dabei erstellten sie für Loigom hoit zomm eine Broschüre über die Erkrankung Demenz und was dies für die betroffenen Personen und deren Angehörige bedeutet. Diese Broschüre liegt in Kürze bei mir im Büro und auch in anderen Institutionen zur freien Entnahme auf. Vielen Dank für dieses tolle Engagement. Für Fragen, Anregungen oder sonstigen Anliegen stehe ich gerne zur Verfügung.

Deshalb einfach anrufen, vorbeikommen - reden, helfen und was ganz wichtig ist, auch Hilfe annehmen.

### Spende der „Foiatoife Leogang“

Im Frühjahr 2020 hätten wir es noch nicht für möglich gehalten, dass wir mit der Corona Pandemie bis über den Jahreswechsel hinaus kämpfen würden.

Viele Menschen konnten letzten Sommer ihre Hobbys nicht ausleben und ihre Freizeit nicht so genießen wie üblich.

Daher sind wir unserem Hobby bzw. dem Brauchtum des Krampuslaufens im Dezember nicht nachgegangen und haben auch keine Hausbesuche durchgeführt.

Wir wollten kein Risiko eingehen, die Leoganger Bevölkerung nicht gefährden und auch einen Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie leisten.

Nichts desto trotz haben wir uns entschlossen dem Verein „Loigom hoit zomm“ eine Spende in Höhe von € 600,- zu überreichen.

Wir danken für euer Verständnis und hoffen mit unserer Spende jemanden aus unserer Gemeinde zu unterstützen und allen anderen wünschen wir Mut und Zuversicht für bessere Zeiten. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im Dezember 2021.

Eure Foiatoife Leogang



### Verein Loigom hoit zomm

- ✉ Sonnrain 34, 2. Stock | 5771 Leogang
- 🕒 Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
- 📞 0664 23 24 479
- @ hilfe@loigom-hoit-zomm.at
- 🌐 www.loigom-hoit-zomm.at

## Alpenverein

Alpenverein Leogang

### Wintersonnenwende 2020

Auch im letzten Jahr waren wieder zahlreiche Leoganger Alpinisten pünktlich zur Wintersonnenwende in den Leoganger Bergen unterwegs. Wir freuen uns, dass auch in Pandemiezeiten die Leidenschaft für das Bergsteigen nicht erlischt.



### Dank an die Bergbahnen Leogang

Der Alpenverein Leogang bedankt sich auf das Herzlichste bei den Leoganger Bergbahnen und deren Mitarbeitern für den umsichtigen Umgang mit den SkitourengeherInnen. Die kostenlose Bereitstellung der Infrastruktur (Parkplätze und Pisten) sind keine Selbstverständlichkeit.

Seit Anfang Februar steht nun an der Steinbergbahn eine Spendenbox für den Verein Loigom hoit zomm - eine wunderbare Möglichkeit, um einen sozialen Verein in Leogang zu unterstützen. Keine Selbstverständlichkeit ist ebenso die Tatsache, dass die Leoganger Bergbahnen, trotz Ausfalls des Tourismus die Möglichkeit geschaffen haben, das Skifahren für einheimische Sportbegeisterte zu ermöglichen. Ein großes Vergelts Gott.



### Erfolgreicher Generationenwechsel

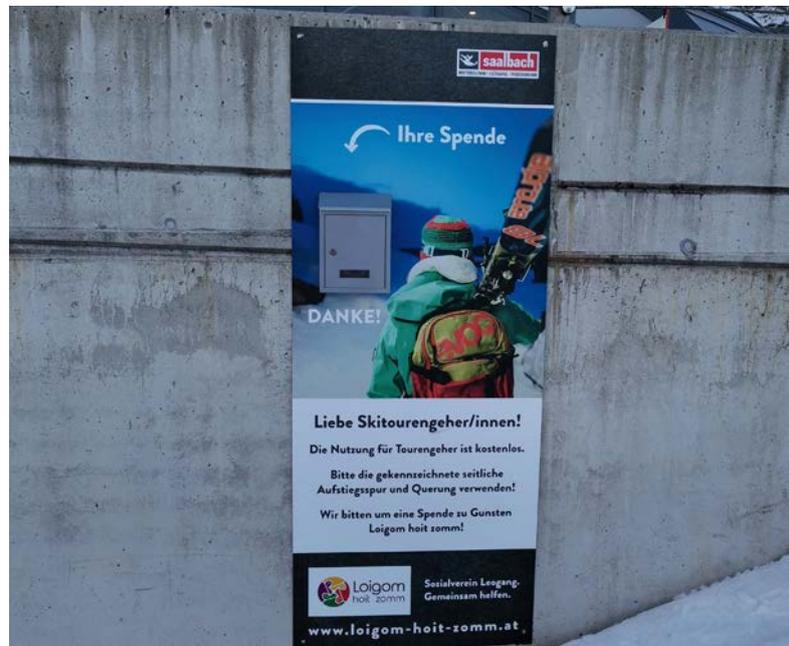
Aufgrund der noch immer anhaltenden Pandemie konnten wir unsere geplante Jahreshauptversammlung leider nicht durchführen. Die geplanten Neuwahlen des Vorstandes mussten daher auf einen neuen Termin (geplant im Sommer 2021) verschoben werden. Der Alpenverein Leogang freut sich aber trotzdem, dass die Übergabe des 1. Vorsitzenden, Markus Mayrhofer an seinen Stellvertreter Georg Wölfler, der die Agenden des Obmannes mit 1. Jänner 2021 zum Wohle der Sektion übernommen hat, planmäßig stattfinden konnte. „Ich freue mich schon auf die neue Herausforderung, auf zahlreiche Bergerlebnisse und auf die wunderbare Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Alpenvereins“, freut sich Georg Wölfler. Markus Mayrhofer übernimmt die Funktion des 1. Vorsitzenden Stellvertreters. Eine Aussicht auf die kommenden Projekte wird es bei der nächsten Jahreshauptversammlung geben. Das bereits ausgesendete Tourenprogramm steht schon in den Startlöchern und sobald es die Bedingungen zulassen, werden wir starten.

In Kontakt mit den Mitgliedern wollen wir aber trotzdem bleiben. Deswegen hat unsere Sektion nun ihre eigene Facebook-Seite eingerichtet. Darauf gibt es laufend Neues und Wissenswertes von der Sektion, vom Gesamtverein aber auch von einzelnen Mitgliedern.

Ihr findet uns unter AV Sektion Leogang. Weiters findet ihr den Button zur Facebook Seite auch auf der Startseite unserer AV-Homepage

 [www.alpenverein.at/Leogang](http://www.alpenverein.at/Leogang)

Viel Spaß und Erfolg beim Stöbern und Sich-Informieren auf der Facebook-Seite der AV Sektion Leogang.





## Freiwillige Feuerwehr Leogang

OFK Toni Pfeffer



Das Jahr 2020 war für die Freiw. Feuerwehr, gemessen an Einsätzen und Hilfeleistungen, ein eher ruhiges Jahr. Nachdem wir fast dreiviertel des Jahres keine Schulungen und Übungen durchführen durften, konnten wir trotzdem alle Einsätze und Hilfeleistungen zur Zufriedenheit aller abarbeiten.

**Jahresbericht:** 4 Brandeinsätze mit 91 Einsatzstunden, 31 technische Einsätze mit 475 Einsatzstunden und 15 Fehl- bzw. Täuschungsalarne mit 122 Einsatzstunden. Für Übungen, Schulungen und Kurse in der Landesfeuerwehrschule sowie sonstige Feuerwehrtätigkeiten und für die Verwaltung wurden 3.225 Stunden aufgewendet. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiw. Feuerwehr Leogang waren 2020 insgesamt 3.913 Stunden ehrenamtlich tätig. Die Freiw. Feuerwehr möchte sich bei allen Gönnern und Spendern auf das Herzlichste bedanken.

Gott zur Ehr- dem Nächsten zur Wehr.



## Infos zu den Wasserzählern

Wasserzähler müssen alle fünf Jahre getauscht werden. Rund 1,7 Millionen Wasserzähler sind in Österreichs Haushalten eingebaut. Aufgrund der kurzen Nacheichfrist von nur fünf Jahren müssen österreichweit jährlich 340.000 Wasserzähler getauscht werden (das Gehäuse ist bei älteren Geräten wiederverwendbar, das Zählwerk ist in jedem Fall zu tauschen). Die Anschaffungskosten betragen pro Zähler ca. € 45,--.

Das österreichische Maß- und Eichgesetz bildet die Grundlage für die Eichpflicht von Zählern und Messgeräten. Eichpflicht besteht somit für alle Wasserzähler, sowie für Wärme- und Kältezähler, die im rechtsgeschäftlichen Verkehr verwendet oder bereitgehalten werden, so dass sie ohne besondere Vorbereitung verwendet werden können. Die Gültigkeitsdauer für die Eichung bzw. Beglaubigung beträgt ab Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Messgerät geeicht wurde, fünf Jahre. Nach dieser Zeit ist ein Austausch der Wärme- und Wasserzähler bzw. eine Nacheichung erforderlich. Ein Messgerät, dessen Eichung ungültig geworden ist, gilt als ungeeicht und darf im eichpflichtigen Verkehr nicht mehr verwendet werden. Als ungeeicht gelten auch jene Messgeräte bei denen einer der vorgeschriebenen Stempel verletzt, beseitigt oder entwertet ist oder vorgeschriebene Bezeichnungen eigenmächtig geändert oder unzulässige Bezeichnungen hinzugefügt worden sind. Des Weiteren wird eine bestehende Eichung ungültig, wenn Änderungen, Ergänzungen oder Instandsetzungen vorgenommen wurden, die Einfluss auf die messtechnischen Eigenschaften des Gerätes haben können oder seinen Verwendungsbereich erweitern.

## Treffpunkt Leogang

Alfred Rohrmoser



Endlich war es soweit und die Gewinner des Treffpunkt Leogang - Weihnachtsgewinnspiels konnten auf Grund von Corona stark verspätet aber doch ermittelt und nun die Gewinne übergeben werden. Durch die diversen Covid-19 Maßnahmen war in den letzten Monaten der Vorstand des Treffpunkt Leogang stark gefordert um eine Gewinnermittlung möglich zu machen.

Nachdem mit einem umfangreichen Konzept das Gewinnspiel abgewickelt werden konnte, wurden nun alle Gewinner schriftlich per Einschreiben verständigt. Den drei HauptgewinnerInnen wurden am 6. März 2021 die Gewinne am oberen Dorfplatz von Leogang übermittlelt. Es war eine besondere Freude für den Vorstand des Treffpunkt Leogang, gerade in diesen Zeiten für strahlende Gesichter zu sorgen.

Den passenden Rahmen lieferte auch das Wetter, denn mit einigen Schneeflocken im Gesicht wurden wir auch von Seiten der Natur Anfang März nochmals daran erinnert, dass es sich um die Gewinne des Weihnachts-Gewinnspiels handelte.

Das vergangene Jahr war für den Treffpunkt Leogang wiederum ein sehr erfolgreiches Jahr, so konnte man weitere neue Mitgliedsbetriebe begrüßen und somit können die Gewinner ihre Gutscheine inzwischen bei 59 Betrieben der Leoganger Werbe- und Wirtschaftsgemeinschaft einlösen.

Insgesamt wurden 25 Preise mit einem Gesamtwert von € 6.400,-- ausgeschüttet, wobei der 1. Preis ein Wertgutschein in Höhe von € 2.000,-- war. Die glückliche Gewinnerin des Hauptpreises ist Gudrun Pulda, der 2. Preis (€ 1.000,--) geht an Johannes Langegger und über den 3. Preis (€ 500,--) kann sich Margarethe Bauer freuen.

Die Leoganger Werbegemeinschaft bedankt sich mit dem jährlichen Gewinnspiel bei allen Kunden für die Treue.



## Aus der Volksschule Leogang

Birgit Bacher & das Team der PädagogInnen

### Anterior-Nasaltests in der Volksschule

„Bitte einmal Nasenbohren!“- Diesen Satz hört man normalerweise nicht bei uns in der Volksschule. Aber in Zeiten wie diesen ist alles anders und unsere Kinder werden zweimal wöchentlich zu eben diesem „Nasenbohren“ aufgefordert. Jeden Montag und Mittwoch und seit 15. März 2021 auch jeden Freitag führen die Schüler und Schülerinnen selbstständig den Covid-19 Antigen Schnelltest durch. Dies ist notwendig, um einen sicheren Schulalltag gewährleisten zu können. Die Kinder hatten die Herausforderung des Testens schon beim ersten Mal schnell gemeistert und sind nun schon wirklich sehr geübt im Umgang mit den „Nasenbohrer-Tests“.



### Faschingsfeier

Nach der langen Zeit des Homeschoolings mit einer kleinen, corona-tauglichen Faschingsfeier endlich wieder in den Präsenzunterricht zu starten, das hat in diesem besonderen Schuljahr sehr gut getan ...



### Outdoor-Turnstunden, Schispaß am Schantei und Langlaufen in der „Loiblau“



Bob fahren, Tunnel bauen, Löcher graben, Schneehüte formen - vieles ist möglich, auch wenn nur ein bisschen (Kunst-)Schnee liegt.



“Schifoan is des Leiwandste”- überhaupt bei diesen frühlinghaften Temperaturen und wenn man den Schantei-Nordhang ganz für sich alleine hat!



Viel Bewegung und vor allem natürlich Spaß haben die Kinder aber auch beim Langlaufen in der „Loiblau“.



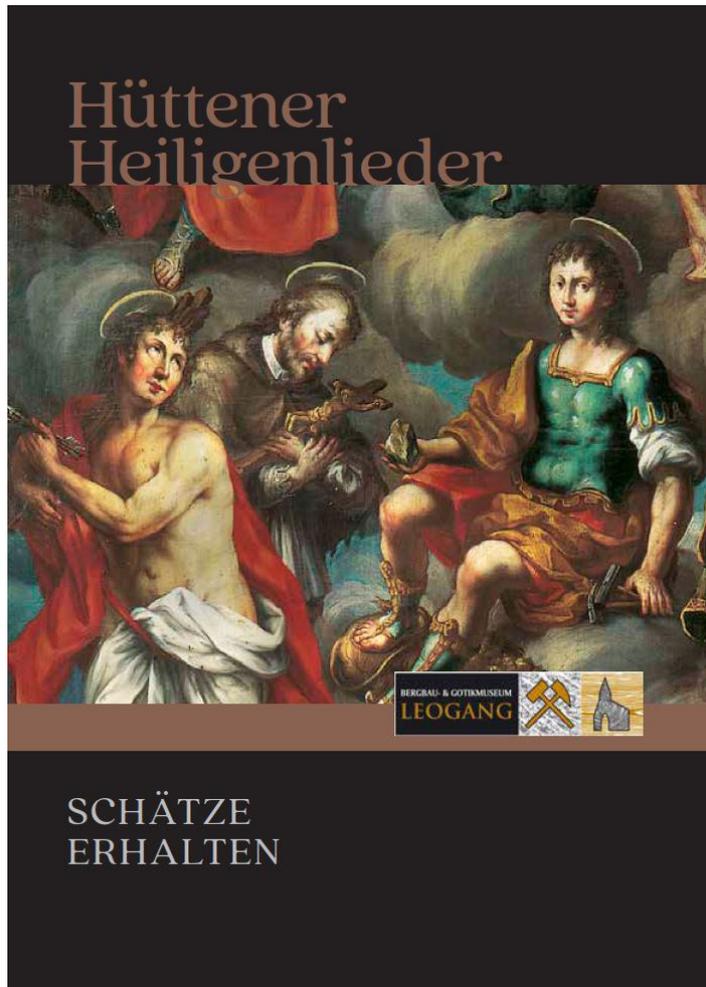
## Aus dem Bergbau- und Gotikmuseum Leogang

Andreas Herzog

### Nominierung zum Europäischen Museumspreis

Hoherfreut dürfen wir verkünden, dass das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang als eines von nur 27 Museen in ganz Europa zum Europäischen Museumspreis 2021 nominiert wurde. Ob es für ganz vorne reicht, wird bei der offiziellen Preisverleihung am Abend des 6. Mai 2021 bekanntgegeben. Das 1977 vom Europarat gegründete European Museum Forum zeichnet jedes Jahr ein Museum mit dem Award aus. Vergeben wird der Preis an ein neu gestaltetes oder eröffnetes Museum, wobei besonders auf die hohe Qualität der Ausstellungen, der europäischen Ausrichtung, das Museumsmanagement aber auch auf Nachhaltigkeit geachtet wird.

Anlässlich der Sanierung der Hüttkapelle durch die Gemeinde Leogang sowie, aus persönlicher Liebe zur Annakapelle hat Susanne Steidl mehrere Lieder zu Ehren der Heiligen des Hüttener Bergaltars in einem Liederheft vereint. Das Werk mit dem Titel „Hüttener Heiligenlieder“ ist im Museumsshop des Bergbau- und Gotikmuseums Leogang erhältlich.



Durch den langen Verzicht der Allgemeinheit auf Kunst und Kultur sowie aus Dankbarkeit gegenüber dem Land Salzburg, der Gemeinde Leogang und allen UnterstützerInnen des Bergbau- und Gotikmuseums Leogang, gewähren wir allen BesucherInnen mittwochs und donnerstags im März und dem 1. April 2021 freien Zutritt ins Museum.

Unser Tipp: Nützen Sie die Gelegenheit für einen Spaziergang durch das momentan friedlich-idyllische Bergbaudorf Hütten, bestaunen Sie die vorzüglich sanierte St. Anna Kapelle und verbinden Sie es mit einem Besuch im Museum. Wir freuen uns auf Sie!

### Sonderausstellungen 2021

Das Pinzgauer Rind- Ein Kulturgut des Landes  
Die Schatz- und Wunderkammer Nora von Watteck  
Geistliche Schatzkammer, Salzburg



### Unsere Öffnungszeiten

-  März und 1. April 2021
-  Mittwoch und Donnerstag, 13.00 bis 17.00 Uhr  
freier Eintritt.
-  1. Mai bis 31. Oktober 2021
-  täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr  
Montag Ruhetag